



Selektionsrichtlinien NLZ Kader

Ski Alpin 2022/2023

1. Allgemeines

Wer die nachfolgend aufgeführten Selektionskriterien erfüllt, wird für die Nomination in ein NLZ-Kader berücksichtigt.

Den Entscheid über die Aufnahme in ein NLZ-Kader Ski Alpin fällt die Selektionskommission. Diese besteht aus dem Direktor Ski Alpin, Chef Nachwuchs, den NLZ Chefs Ost, Mitte und West und die Leiter U16.

Athleten, welche gesundheits- oder verletzungsbedingt während der Rennsaison 2021/2022 abwesend sind, werden durch die Selektionskommission beurteilt. Dementsprechend wird über eine Selektion ins NLZ entschieden.

Im Falle von höherer Gewalt oder aussergewöhnlichen Ereignissen (z.B. Covid-19) behält sich die Selektionskommission vor, die Selektionen anzupassen.

2. Fristen

2.1 Swiss-Ski verpflichtet sich, den Athleten die Selektionskriterien betreffend die Aufnahme in ein NLZ-Kader für die folgende Saison bis spätestens am 31. Oktober mitzuteilen.

2.2 Nach der Selektionssitzung Swiss-Ski wird der Selektionsentscheid den Athleten mitgeteilt.

3. Selektionskriterien NLZ

Für die Selektion in ein NLZ-Kader werden bei den Männer nur Resultate von Schweizer Rennen berücksichtigt und von ausländischen Rennen werden nur die Resultate von WSC, WC, EC, WJC, Universiade, EYOF und YOG berücksichtigt.

Bei den Frauen werden für die Selektion in ein NLZ-Kader die Schweizer Rennen plus WSC, WC, EC, WJC, Universiade, EYOF und YOG sowie maximal die ersten zehn Rennen der Kategorien FIS, NC, NJC im Ausland berücksichtigt. Die Rennen der Kategorie NAC, FEC werden für die Selektion nicht berücksichtigt.

Für den Erhalt des NLZ-Kaderstatus muss eines der nachfolgenden Kriterien erfüllt sein:

3.1 Frauen (Jahrgang 2006)

- **Stärkeliste Jahrgang 2006**
 - Frauen: Rang 1 - 6 der Stärkeliste (Anhang 1b)
mit der Bedingung im JO Cup Gesamtklassement unter Rang 8

3.2 Junioren/Juniorinnen U18 (Jahrgang 2004/2005)

- **Stärkeliste des entsprechenden Jahrgangs**
 - Frauen: Rang 1 – 6 der Stärkeliste pro Jahrgang (Anhang 1b)
 - Männer: Rang 1 - 8 der Stärkeliste pro Jahrgang (Anhang 1b)

3.3. Juniorinnen / Junioren (Jahrgang 2003 und jünger):

1. Rangierung im Swiss Cup

Frauen: Top 8

Männer: Top 12

2. Kriterien nach FIS – Rangpunkten

	Summe der Rangpunkte		
	aus 3 Disziplinen	aus 2 Disziplinen	
	SL + GS + Speed	SL + GS	SL od. GS + Speed
Frauen	1400	1000	800
Männer	2000	1600	1200

3. Für die Frauen gilt zusätzlich:

- a. Erste 35 der EC Gesamtwertung in DH oder SG
- b. Erste 40 der EC Gesamtwertung in DH und SG

3.4. Juniorinnen/ Junioren (Jahrgang 2002 und jünger):

1. Kriterien nach FIS – Rangpunkten

	Summe der Rangpunkte		
	aus 3 Disziplinen	aus 2 Disziplinen	
	SL + GS + Speed	SL + GS	SL od. GS + Speed
Frauen	keine Wertung	600	500
Männer	1500	1000	750

2. Für die Frauen gilt zusätzlich:

- a. Erste 35 der EC Gesamtwertung in DH oder SG
- b. Erste 40 der EC Gesamtwertung in DH und SG

3.5. Männer Jahrgang 2001

1. Kriterien nach FIS – Rangpunkten

	Summe der Rangpunkte		
	aus 3 Disziplinen	aus 2 Disziplinen	
	SL + GS + Speed	SL + GS	SL od. GS + Speed
Männer	800	550	450

3.6 Die Selektionskommission kann in Ausnahmefällen Athleten mit einer positiven Potenzialeinschätzung den NLZ-Kaderstatus per Kommissionsentscheid (siehe Anhang 1a) verleihen, ohne dass eines der Kriterien erfüllt ist.

4. Selektionsperiode, Selektionslisten und Auflagen

Es werden nur die Resultate aus der aktuellen Saison berücksichtigt (Oktober 2021 – bis Listenschluss FIS interne Basis-Liste April 2022); Folgende Liste kommt für die Selektion zur Anwendung:

Die Athletenbeurteilung (siehe Anhang 2) für die Athleten der Jahrgänge 2004-2006 muss durch den Trainer auf der Athletendatenbank ausgefüllt werden.

Wenn die konditionellen/koordinativen Mindestanforderungen nicht erfüllt werden (gemäss Vorgabe Swiss-Ski Powertest) kann eine Nichtselektion (auch wenn die oben erwähnten Kriterien erfüllt wurden) ausgesprochen oder eine Zurückstufung vorgenommen werden.

Muri, im Oktober 2021

Swiss-Ski



Walter Reusser
Direktor Ski Alpin



Hans Flatscher
Chef Nachwuchs

(die deutsche Fassung ist das Original und im Zweifelsfalle entscheidend)

Anhang 1a Entscheid durch die Selektionskommission

Die Selektionskommission kann Athleten mit einer positiven Potenzialeinschätzung den NLZ Kaderstatus per Kommissionsentscheid verleihen.

Folgende Punkte werden beurteilt:

- Grundlage FIS-Ranking (individuelle Beurteilung je nach Voraussetzungen)
- Technik, motorische Fähigkeiten
- Taktik, kognitive Fähigkeiten
- Einstellung, emotionale Fähigkeiten
- Motivation, Engagement
- Kondition, physische Fähigkeiten
- Entwicklungspotential
- Gesundheitszustand
- Stärke in einer technischen Disziplin

Anhang 1b Stärkeliste

Die Summe der vier folgenden Wertungen ergibt eine Stärkeliste pro Jahrgang als Selektionsgrundlage.

Rang im Swiss Cup (50% der Wertung)

Rangierung erfolgt nach prozentualer Punkteberechnung (siehe Anhang 3)

Bewertung der Skitechnik (20% der Wertung)

Die Bewertung der Skitechnik erfolgt an mehreren Swiss Cup Renn-Veranstaltungen.
Genauere Angaben zur Technikbewertung (siehe Anhang 4)

Obligatorischer Leistungstest (20% der Wertung)

Nationaler Konditionstest (Power Test)

Athletenbeurteilung (10% der Wertung, siehe Anhang 2)

Anhang 2 Athletenbeurteilung

Athletenbeurteilung für Selektionen bei Swiss-Ski



	Name:		
	Datum:		
1= unbrauchbar / 2 = schlecht / 3 = ungenügend / 4 = genügend / 5 = gut / 6 = sehr gut	<table border="1" style="display: inline-table; border-collapse: collapse;"> <tr><td style="background-color: yellow;">0</td></tr> <tr><td>0.00</td></tr> </table>	0	0.00
0			
0.00			
	Punktetotal Max: 78 Punkte		
	Durchschnitt = Note Athletenbeurteilung		

Athletenbiographie											
Persönliches Umfeld						Persönliche Voraussetzungen					
1	2	3	4	5	6	1	2	3	4	5	6
<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> Schule/Ausbildung						<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> Körperbauliche Voraussetzungen					
<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> Eltern/privates Umfeld						<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> Belastbarkeit/Gesundheit					
Bemerkung:						Bemerkung:					
<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> Trainingsalter						<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> Trainingsaufwand					
Bemerkung:						Bemerkung:					

Biologischer Entwicklungsstand					
4	5	6			
<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> Retardiert/Akzeleriert					
3	4	5	6		
<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> Relatives Alter					
Bemerkung:					

Bewegungstechnischer Entwicklungsstand					
1	2	3	4	5	6
<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> Koordinative Fähigkeiten (Gewandtheit, Geschicklichkeit)					
1	2	3	4	5	6
<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> Skitechnische Lernfähigkeit					
Bemerkung:					

Psychologische Voraussetzungen					
1	2	3	4	5	6
<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> Leistungsmotivation					
<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> Emotionale und psychische Fähigkeiten / Mentale Stärke					
Bemerkung:					

Leistungsentwicklung					
1	2	3	4	5	6
<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> Leistungsentwicklung - Entwicklungspotenzial					
Bemerkung:					

1= unbrauchbar / 2 = schlecht / 3 = ungenügend / 4 = genügend / 5 = gut / 6 = sehr gut

Zusatzblatt zur Athletenbeurteilung bei SWISS SKI

	Zu beurteilende Kriterien	Überlegungen die zur Beurteilung einbezogen werden müssen!
Athletenbiographie	Schule/Ausbildung	Ist das persönliche Umfeld leistungsfördernd/unterstützend/ --> leistungshemmend?
	Eltern/privates Umfeld	
	Körperbauliche Voraussetzungen	Sind die persönlichen Voraussetzungen zum Spitzensportler gegeben? (Beinachsen; Kreislaufsystem; Rücken...)
	Belastbarkeit/Gesundheit	
	Trainingsalter	Erbrachte Leistung im Verhältnis zu den Anzahl Trainingsjahren
Trainingsaufwand	Basiert auf der Trainings-Guide-Line von SWISS-SKI Kann er diese Richtlinien erfüllen? Note 6 = Entspricht den Richtlinien	
Biologischer Entwicklungsstand	Retardiert/Akzeleriert	Note 6 = Retardiert Note 5 = Entwicklungsstand dem Alter entsprechend Note 4 = Akzeleriert
	Relatives Alter	Note 3 = Jan. / Feb. / März Note 4 = April / Mai / Juni Note 5 = Juli / Aug. / Sept. Note 6 = Okt. / Nov. / Dez.
Bewegungstechnischer Entwicklungsstand	Koordinative Fähigkeiten (Gewandheit, Geschicklichkeit)	Lernt er neue Bewegungen sehr schnell? Kann er sich schnell und effektiv bewegen? Sind seine Bewegungen fließend, koordiniert, im Gleichgewicht...
	Motorische Lernfähigkeit	Kann er Korrekturen effektiv und schnell umsetzen?
Psychologische Voraussetzungen	Leistungsmotivation	Bereitschaft/Interesse (Kann er seine Grenzen gehen - sie überwinden?)
	Emotionale + psychische Fähigkeiten/Mentale Stärke	Konzentration auf das Wesentliche, stabile Persönlichkeit, positiv Denken
Leistungsentwicklung	Leistungsentwicklung - Entwicklungspotenzial	Beinhaltet die Entwicklung der drei Faktoren: Resultate/Techniknote/Power Test

Anhang 3 Prozentuale Punktberechnung

Beispielrechnungen

Die Rangierung erfolgt nach der Prozentzahl in Relation zum Besten

Beispielrechnungen

Swisscup

<i>Name</i>	<i>Punkte</i>	<i>Prozent</i>
Erster	577	100
Zweiter	570	98.8
Dritter	463	80.2
Vierter	440	76.3

Noten (Technikbewertung und Athletenbeurteilung)

<i>Name</i>	<i>Note</i>	<i>Prozent</i>
Erster	5.4	100
Zweiter	4.8	88.9
Dritter	4.8	88.9
Vierter	4.7	87

Powertest

<i>Name</i>	<i>Note</i>	<i>Prozent</i>
Erster	93	100
Zweiter	87	93.5
Dritter	82	88.2
Vierter	82	88.2

Anhang 4a Technische Beurteilung U16

	Prüfung	Beschreibung	Bewertungskriterien
1.	Sprung über natürliche Welle oder gebautem Sprung.	Anfahrt zum Sprung in Hockeposition. Beim Sprung Bewegungsausführung gemäss Aufgabenstellung (vorspringen, abspringen, drücken). Stabile und kontrollierte Flugphase mit sicherer Landung und Weiterfahrt.	<ul style="list-style-type: none"> - Anfahrt: Angepasste Hockeposition - Springen: Öffnen der Hocke mit einer angepassten Vertikalbewegung und richtiges ausführen der Bewegungsaufgabe (vorspringen, abspringen, drücken) - Flugphase: Ruhige, stabile Körperposition. - Landung: Angepasste Vertikalbewegung für eine sichere und weiche Landung
2.	Off-Piste SL od. GS Ski	Freies Hangbefahren in unpräpariertem Schnee mit Variation der Radien.	<ul style="list-style-type: none"> - Funktionelle dem Gelände und Schnee angepasste Beuge/Streckbewegung (Belasten-Entlasten) - Zentrale Position mit stabilem Oberkörper (unnötige Bewegungen vermeiden) - Variation der Radien
3.	Einbeinskifahren mit SL od. GS Ski	Einbeinskifahren in RS Toren (Skiwahl wird vor der Prüfung bekannt gegeben)	<ul style="list-style-type: none"> - Geschnittene und der Kurssetzung angepasste Radien. - Sichere und ruhige Körperposition. - Kein Schneekontakt mit Skischuhe.
4.	Riesenslalom ohne Stöcke	Fahren in RS Toren ohne Stöcke (10 bis 15 Tore)	<ul style="list-style-type: none"> - Bewegungsausführung gemäss Swiss-Ski Technikleitbild (Racing Basics 1-5)
5.	Buckelpiste	Buckelpiste fahren	<ul style="list-style-type: none"> - Den Buckeln angepasste Beuge/Streckbewegung - Ruhige Oberkörperposition mit Stockeinsatz - Dynamische und kontrollierte Fahrweise.
6.	Wellen - Mulden	Wellen–Mulden fahren, Geländewellen aktiv „nutzen“ um die Geschwindigkeit zu optimieren.	<ul style="list-style-type: none"> - Angepasste Wellen–Mulden durchfahren - Aktives und fließendes Beugen und Strecken - Richtiges Timing der Bewegungen mit den Hindernissen
7.	Parcour mit RS-Toren	Fahren mit RS-Skis in einem mit RS Toren gesteckten Parcours. Distanzen ca. zwischen 9 und 18 m und Rhythmus-Variation.	<ul style="list-style-type: none"> - Bewegungsausführung gemäss Swiss-Ski Technikleitbild (Racing Basics 1-5) - Linienwahl/Taktik bei Rhythmuswechseln
8.	Fliegend Umsteigen	Kurzschwingen mit fliegendem umsteigen.	<ul style="list-style-type: none"> - Rhythmus, Tempokontrolle - Kantenwechsel muss fliegend ausgeführt werden. - Stockeinsatz
9.	Slalom	Offene Slalomtore in steilem Gelände (ca. 20 Tore)	<ul style="list-style-type: none"> - Bewegungsausführung gemäss Swiss-Ski Technikleitbild (Racing Basics 1-5) - Aktive/dynamische dem Gelände angepasste Fahrweise - Sauberes Stangenräumen bei ruhigem Oberkörper
10.	Gleitkurven	Mit SG- oder Abfahrtskis in der Hockeposition Gleitkurven fahren	<ul style="list-style-type: none"> - Aerodynamische Position - Parallele Skiführung - Sauber geschnittene Radien
11.	Tor-Frei-Tor oder Couloir	RS oder SL Kurs wo Tore fehlen Couloir mit verschiedenen Breiten	<ul style="list-style-type: none"> - Rhythmus, Tempokontrolle - Linie anpassen
12.	Kurzschwingen in Minikipp	Kurzschwingen mit Stockeinsatz in Minikipp-Parcours	<ul style="list-style-type: none"> - Bewegungsausführung gemäss Swiss-Ski Technikleitbild - Aktive/dynamische dem Gelände angepasste Fahrweise
13.	Technik und Taktik in den Disziplinen	Angepasste Linienwahl und entsprechende technische Umsetzung in den Disziplinen SL, RS und SG.	<ul style="list-style-type: none"> - Beurteilung durch Experten im Wettkampf - Taktischer Entscheid / Linienwahl - Angepasste Bewegungsausführung gemäss Swiss-Ski Technikleitbild (Racing Essentials)

Material (Ski) das benutzt werden darf, wird am Vortag der Prüfungen an der Mannschaftsführersitzung kommuniziert.

Anhang 4b Technische Beurteilung U18

	Prüfung	Beschreibung	Bewertungskriterien
1.	Technik und Taktik in den Disziplinen	Angepasste Linienwahl und entsprechende technische Umsetzung in den Disziplinen SL, RS und SG.	<ul style="list-style-type: none"> - Beurteilung durch Experten im Wettkampf - Taktischer Entscheid / Linienwahl - Angepasste Bewegungsausführung gemäss Swiss-Ski Technikleitbild (Racing Essentials)
2.	Freies Hangfahren	Angepasste Linienwahl und entsprechende technische Umsetzung	<ul style="list-style-type: none"> - Beurteilung durch Experten - Angepasste Bewegungsausführung gemäss Swiss-Ski Technikleitbild (Racing Essentials) - Tempo und Radien dem Gelände angepasst